

Appetitmacher für Touristen

STADTRUNDFAHRT Jeden Samstag startet ab sofort ein historischer Bus zu den wichtigsten Plätzen Wuppertals.

Von Jan Filipzik

Auch für Reiner Rhefus ist es eine Premiere. Der erfahrene Stadtführer hat zwar schon unzählige Besuchergruppen an den interessantesten Bauwerken und Plätzen Wuppertals vorbeigeführt, bislang allerdings immer zu Fuß. Als sich der historische Bus um Punkt viertel nach zwei am Samstag vom Hauptbahnhof aus in Bewegung setzt, ist der Mitarbeiter des Historischen Zentrums beschäftigt. Links geht es vorbei am Bahnhofsgelände, dann taucht die Schwebebahn auf, gefolgt vom Elberfelder Rathaus. Unermüdlich berichtet Rhefus über die Geschichte der Bauten, über Hintergründe und Jahreszahlen.

Ein Appetitmacher soll die neue Tour der Stadtrundfahrt sein, erklärt Matthias Haschke,

Geschäftsführer von Wuppertal Marketing: „Die Tour soll Lust machen auf Wuppertal und unterhaltsam sein.“ Das Besondere an der Fahrt mit den „Youngtimern“ der Verkehrshistorischen Arbeitsgemeinschaft der Stadtwerke ist die einheitliche Route, die ab sofort jeden Samstag abgefahren wird.

Sie führt vom Hauptbahnhof aus über die Friedrich-Engels-Allee Richtung Oberbarmen, von dort aus geht es über die Barmer Anlagen, Lichtscheid und das Zoo-Viertel zurück zum Ausgangspunkt. Spektakulär ist der wunderschöne Panoramablick über Wuppertal, den die Gäste von einem Halt an der Oberen Lichtenplatzer Straße aus haben.

Neu ist auch, dass Fahrgäste unterwegs an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können und die Stadterkundung auf Wunsch jederzeit zu Fuß fortsetzen können. Wer aber sitzen bleibt, der erfährt auch als Wuppertaler noch interessante Details über seine Heimatstadt. So erklärt Rhefus, dass im Hof des Barmer Rathauses einst das erste Hochhaus Deutschlands gebaut



Der Rundfahrts-Bus fährt alle wichtigen Plätze der Stadt an. Foto: Uwe Schinkel

werden sollte, mit rund 18 Stockwerken und einer Höhe von mehr als 100 Metern. Der Beginn des Ersten Weltkriegs machte die Pläne allerdings zunichte.

Am Ende der Tour hat Haschke das selbst gesteckte Ziel erreicht. „Die Route ist wirklich gut gewählt und bietet eine schöne Übersicht über die Stadt“, sagt Thomas Redemann, der mit seiner Frau aus Lünen bei Dortmund angereist ist. „Wir haben Lust bekommen auf mehr.“

■ STADTRUNDFAHRTEN

TERMINE Abfahrt für die Stadtrundfahrten ist ab sofort jeden Samstag um 14.15 Uhr von der Reisebushaltestelle am Hauptbahnhof. Die Fahrzeit beträgt rund eineinhalb Stunden.

TICKETS Fahrkarten gibt es direkt beim Fahrer oder im Infozentrum Döppersberg. Weitere Infos auch unter Ruf 563 22 70.